



Exposé zur

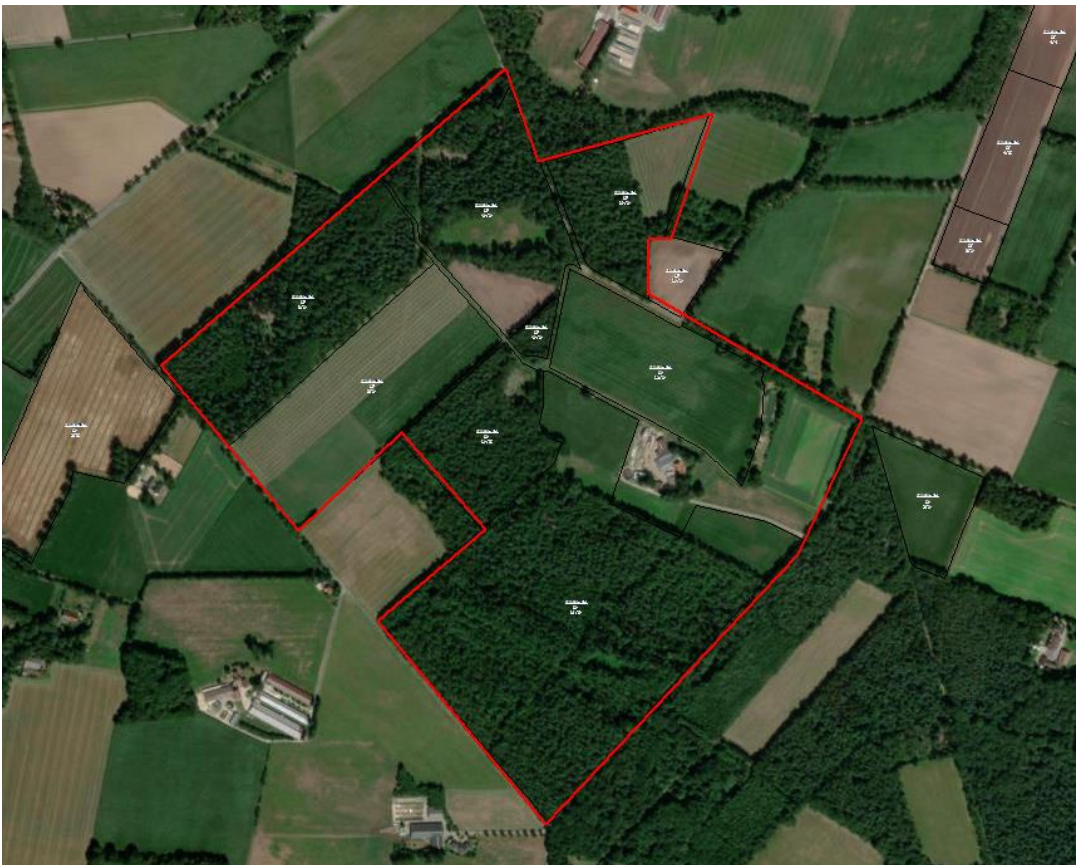
Verpachtung der Eigenjagdbezirke „Bardel“, „Driland I“, „Driland II“, „Heesterkante“

ab dem 01. April 2025

Die Fürst zu Bentheimsche Domänenkammer beabsichtigt, die Eigenjagdbezirke „**Bardel**“, „**Driland I**“, „**Driland II**“ und „**Heesterkante**“ für die Dauer von neun Jahren vom 01.04.2025 bis zum 31.03.2034 zu verpachten. Die Reviere werden unabhängig voneinander verpachtet und befinden sich in der Grafschaft Bentheim zwischen den Ortschaften Bad Bentheim und Gronau (Westfalen). Das Revier Heesterkante liegt in der Niedergrafschaft in der Gemarkung Laar an der holländischen Grenze.

Jagdbezirk Bardel

Die Gesamtgröße des Reviers beträgt 89 ha und ist zu ca. 98,7% bejagbar. Es handelt sich um ein Niederwildrevier mit Schwarzwild als Wechselwild. Es verfügt über einen Waldanteil von ca. 61%. Eine Karte des Reviers ist nachfolgend abgebildet:



Jagdbezirk Driland I

Die Gesamtgröße des Reviers beträgt 76,5 ha und ist zu ca. 88,5% bejagbar. Es handelt sich um ein Niederwildrevier mit Schwarzwild als Wechselwild. Es verfügt über einen Waldanteil von ca. 63%. Eine Karte des Reviers ist nachfolgend abgebildet:



Jagdbezirk Driland II

Die Gesamtgröße des Reviers beträgt 135 ha und ist zu ca. 99% bejagbar. Es handelt sich um ein Niederwildrevier mit Schwarzwild als Wechselwild. Es verfügt über einen Waldanteil von ca. 75,5% und einen Wasseranteil von ca. 1,9%. Eine Karte des Reviers ist nachfolgend abgebildet:



Jagdbezirk Heesterkante

Die Gesamtgröße des Reviers beträgt 166 ha und ist zu ca. 96% bejagbar. Es handelt sich hier um Niederwildrevier. Das Revier ist ein reines Feldrevier in der Gemarkung Laar. Eine Karte des Reviers ist nachfolgend abgebildet:



Information:

Die Fürst zu Bentheimsche Domänenkammer behält sich vor, wann, mit wem und zu welchen Konditionen ein Jagdpachtvertrag abgeschlossen wird.

Die Bejagung des Rotwildes unterliegt dem Eigentümer.

Angebote werden nur berücksichtigt, wenn sie schriftlich **bis zum 15.02.2025** abgegeben werden und ein auf eine feste Summe in EUR/ha lautendes Preisgebot inkl. 19 % gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Die Jagdsteuer und Beiträge für die Berufsgenossenschaft sind vom Jagdpächter zu übernehmen.

Kontakt:

Fürst zu Bentheimsche Domänenkammer

Burgstraße 16 in 48565 Steinfurt

E-Mail: burkard@fuerstbentheim.de

Tel. 0175/2145839; 02551 9391-10

Bitte nutzen Sie für Ihre Angebote das von uns vorgegebene Formular auf der Folgeseite!

Formular zur Angebotsabgabe: Jagdbezirk _____

Daten des Interessenten:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Tel. _____

e Mail: _____

Beruf/Tätigkeit: _____

Mitglied in der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. : Ja Nein

Ihr Angebot in €/ha inkl. Umsatzsteuer:

Sonstiges zu Ihrer Person/ Jagderfahrung und Ihrer beabsichtigten Jagdausrichtung: